



Datenschutzrechtliche Informationen gemäß Art. 13 DSGVO

Die Stadt Wien – Wiener Wohnen, („Wiener Wohnen“ oder „Wir“) legt großen Wert auf den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten und Ihre Privatsphäre. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen gemäß der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesgesetzes zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten (Datenschutzgesetz – DSG). In diesen Datenschutzzinformationen informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung im Rahmen unseres Unternehmens. Die gegenständliche Datenschutzerklärung gilt ausschließlich **für die Durchführung von Befragungen** im Zusammenhang mit ihrem Mietverhältnis in Wohnhausanlagen von Stadt Wien- Wiener Wohnen.

1. Verantwortlich für diese Verarbeitungstätigkeit

Verantwortlicher gemäß Artikel 4 Abs 7 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist

Stadt Wien – Wiener Wohnen
Rosa-Fischer-Gasse 2
A-1030 Wien

2. Datenschutzbeauftragter

Für Fragen zum Datenschutz steht Ihnen der Datenschutzbeauftragte der Stadt Wien unter datschutzbeauftragter@wien.gv.at zur Verfügung.

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die personenbezogenen Daten im Rahmen der Befragungen werden zum Zweck der Erhöhung der Zufriedenheit und der Lebensqualität in Gemeindebauten verarbeitet. Vor Einführung jeder Befragung wird eine Interessensabwägung durchgeführt, um sicherzustellen, dass ein Überwiegen der Grundrechte und Grundfreiheiten der MieterInnen über dem berechtigten Interesse von Wiener Wohnen nicht gegeben ist.

2.1 aufgrund folgender Rechtsgrundlagen verarbeitet:

- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO: Verarbeitung zur Erfüllung eines Vertrags oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen;
- Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO: Wenn die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist (z. B. eine gesetzliche Aufbewahrungspflicht, Mietrechtsgesetz (MRG) und Wohnungssicherungsgesetz (WSG);



- Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO ("Einwilligung"): Wenn der Betroffene freiwillig, in informierter Weise und unmissverständlich durch eine Erklärung oder eine sonstige eindeutige bestätigende Handlung zu verstehen gegeben hat, dass er mit der Verarbeitung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke einverstanden ist;
- Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO ("Berechtigte Interessen"): Wenn die Verarbeitung zur Wahrung berechtigter (insbesondere rechtlicher oder wirtschaftlicher) Interessen der Wiener Wohnen, sofern nicht die gegenläufigen Interessen oder Rechte des Betroffenen überwiegen.

Unser überwiegendes berechtigtes Interesse besteht darin, dass:

- die von Ihnen bekannt gegebenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden, um Ihre Anfrage, Schadensmeldung, Beschwerde oder auch Lob zu bearbeiten und zu beantworten.
- die von Ihnen in Punkt 3 genannten personenbezogenen Daten verarbeitet werden, damit die Lebensqualität in den Wohnräumlichkeiten verbessert wird. Darüber hinaus sollen Gesundheit und Zufriedenheit der MieterInnen gesichert werden, speziell im Rahmen der Instandsetzungs- und Instandhaltungspflichten bei Erledigungen von Gebrechen oder sonstigen Schadensereignissen.

Für die von uns vorgenommenen Verarbeitungsvorgänge geben wir im Folgenden jeweils die anwendbare Rechtsgrundlage an. Eine Verarbeitung kann auch auf mehreren Rechtsgrundlagen beruhen.

4. Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten

Unter personenbezogenen Daten verstehen wir alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Die personenbezogenen Daten erheben wir von Ihnen selbst und zwar, wenn...

4.1 Wenn Sie uns eine Anfrage, Schadensmeldung, Beschwerde oder auch Lob richten, können wir die nachstehenden personenbezogenen Daten erheben und verarbeiten:

- Name (Vor- und Nachname),
- Anschrift,
- PLZ und Ort,
- Telefonnummer,
- E-Mail-Adresse,
- Service-Karten-Nummer,
- Informationen bezüglich des Schadens (z.B. Art des Schadens, Schadensort, Schwere des Schadens, Datum, etc.) und
- sonstige Informationen, die Sie uns freiwillig bekanntgeben.



Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist freiwillig. Wenn Sie jedoch bestimmte Daten (wie z.B. E-Mail-Adresse-Adresse) nicht angeben, können wir Ihre Anfrage gegebenenfalls nicht bearbeiten.

2.1. Wiener Wohnen Anfragen in Form einer Befragung an Sie richtet

Wenn wir eine Befragung an Sie richten, können wir die nachstehenden personenbezogenen Daten erheben und verarbeiten:

- Name (Vor- und Nachname),
- Anschrift,
- PLZ und Ort,
- Telefonnummer,
- E-Mail-Adresse,
- Service-Karten-Nummer,
- Informationen bezüglich des Schadens (z.B. Art des Schadens, Schadensort, Schwere des Schadens, Datum, etc.) und
- sonstige Informationen, die Sie uns freiwillig bekanntgeben.

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten und die Teilnahme an einer Befragung ist freiwillig. Wenn Sie jedoch bestimmte Daten (wie z.B. Telefonnummer oder E-Mail-Adresse) nicht angeben, können wir die Befragung nicht durchführen.

5. Übermittlung von personenbezogenen Daten

Eine Weitergabe von Daten erfolgt nur im unbedingt erforderlichen Ausmaß soweit dies zur Vertragsabwicklung bzw. Erfüllung des Vertrages erforderlich ist und hierfür eine gesetzliche Grundlage vorhanden ist.

Zu den unter Punkt 2 genannten Zwecken können Ihre personenbezogenen Daten unter anderem an folgende Empfänger übermittelt werden:

- Stadt Wien- Wiener Wohnen Kundenservice GmbH
- Wiener Wohnen Hausbetreuung GmbH
- mit der Erhaltung und Verbesserung beauftragte AuftragnehmerInnen (KontrahentInnen der Stadt Wien)

Eine Übermittlung an Drittländer (Staaten, die nicht Mitglied in der EU sind) findet nicht statt.

6. Übermittlung der Daten an Auftragsverarbeiter

Bei der Verarbeitung bedient sich Wiener Wohnen Hilfspersonen, insbesondere im Bereich IT. Diese verarbeiten die Daten als sogenannte Auftragsverarbeiter, dh auf Grundlage eines schriftlichen Vertrags gemäß Artikel 28 DSGVO, in dem die Einzelheiten der Datenverarbeitung im Auftrag der Wiener Wohnen geregelt sind und in dem sich der Auftragsverarbeiter zum sorgfältigen Umgang mit den Daten verpflichtet. Eine solche Auftragsverarbeitung liegt beispielsweise vor, wenn Wiener Wohnen Daten in einem externen Rechenzentrum speichert.



Die Auftragsverarbeiter werden von Wiener Wohnen unter besonderer Berücksichtigung der Eignung der von ihnen getroffenen technischen und organisatorischen Maßnahmen sorgfältig ausgewählt und auf deren Einhaltung überprüft. Wiener Wohnen verarbeitet die Daten grundsätzlich in Österreich und in der Europäischen Union.

Die AuftragsverarbeiterInnen dürfen diese Daten lediglich gemäß unseren Weisungen und, soweit zur Durchführung von Dienstleistungen für uns oder zur Einhaltung rechtlicher Vorschriften notwendig, nutzen oder offenlegen. Wir verpflichten diese Auftragsverarbeiterin vertraglich dazu, die Vertraulichkeit und die Sicherheit der personenbezogenen Daten zu gewährleisten, die sie in unserem Auftrag verarbeiten.

Wir verwenden die Services von Stadt Wien - Wiener Wohnen Kundenservice GmbH, Medwedweg 14, Unit 5, 1110 Wien als Auftragsverarbeiterin, die Dienstleistungen im Bereich von Befragungen in unserem Auftrag durchführt. Die Auftragsverarbeiterin darf diese Daten lediglich gemäß unseren Weisungen und, soweit zur Durchführung von Dienstleistungen für uns oder zur Einhaltung rechtlicher Vorschriften notwendig, nutzen oder offenlegen. Wir verpflichten diese Auftragsverarbeiterin vertraglich dazu, die Vertraulichkeit und die Sicherheit der personenbezogenen Daten zu gewährleisten, die sie in unserem Auftrag verarbeitet.

7. Wie lange werden meine personenbezogenen Daten gespeichert

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten während der Dauer des aufrechten Vertragsverhältnisses und darüber hinaus für einen Zeitraum von mindestens 3 Jahren nach Beendigung des Vertragsverhältnisses gemäß §§ 1486 ff ABGB, längstens jedoch 7 Jahre gemäß § 132 BAO (Bundesabgabenordnung). Im Falle von offenen Forderungen sind wir berechtigt, die hierfür erforderlichen Daten 30 Jahre nach der rechtskräftigen Entscheidung gemäß §§ 1478, 1479 ABGB (JGS Nr. 946/1811 zuletzt geändert durch RGBI. Nr. 69/1916) zu löschen.

Die Hauptmietzinsaufzeichnungen sowie Betriebskosten werden nach 10 Jahre nach Legung der Abrechnung gemäß §§ 18f MRG, §§ 20ff MRG, § 37 MRG (BGBl. Nr. 520/1981, zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 98/2001) gelöscht.

Wir speichern die von Ihnen unter Punkt 3 bekannt gegebenen personenbezogenen Daten nur so lange, wie sie für den unter Punkt 2 genannten Zweck erforderlich sind. Wenn unser berechtigtes Interesse weggefallen ist, werden die personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht, es sei denn, deren – befristete – Weiterverarbeitung ist zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten, (diese können sich z.B. aus dem Mietrechtsgesetz, dem Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuch ergeben) oder für die Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften erforderlich.

8. Sicherheit der Datenverarbeitung

Wir bedienen uns geeigneter technischer und organisatorischer Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, teilweisen oder vollständigen Verlust, Zerstörung oder gegen den unbefugten Zugriff Dritter zu schützen unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten und der Natur, des Umfangs, des Kontextes und des Zwecks der Verarbeitung sowie der bestehenden Risiken einer Datenpanne (inklusive von deren Wahrscheinlichkeit und Auswirkungen) für den Betroffenen. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert.



9. Betroffenenrechte

Wir möchten Sie außerdem noch auf nachstehende Rechte hinweisen, die Ihnen nach der DSGVO bezüglich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zustehen:

- Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nach Art 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung nach Art 16 DSGVO
- Recht auf Löschung nach Art 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art 18 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art 20 DSGVO
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung nach Art 21 DSGVO

Wenn die Verarbeitung auf einer Einwilligung im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO beruht, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Dies können Sie via E-Mail an post@wrw.wien.gv.at oder postalisch an Wiener Wohnen, 3., Rosa-Fischer-Gasse 2. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Wenn Sie der Auffassung sind, dass Ihren Rechten nicht oder nicht ausreichend nachgekommen wird, haben Sie die Möglichkeit einer Beschwerde bei der Österreichischen Datenschutzbehörde. Die Datenschutzbehörde ist unter der folgenden Adresse erreichbar:

Österreichische Datenschutzbehörde
Barichgasse 40-42
1030 Wien

10. Weiterführende Informationen

Informationen finden Sie im Internet auch unter:

<https://www.wien.gv.at/info/datenschutz/magistrat/index.html> oder auf unser Homepage <https://www.wienerwohnen.at/>

11. Aktualisierung der Datenschutzerklärung

Wir behalten uns das Recht vor, jederzeit Änderungen an dieser Datenschutzerklärung vorzunehmen. Die Datenschutzerklärung wird regelmäßig aktualisiert und alle Änderungen werden automatisch veröffentlicht.